

Glossar

$\hat{\sigma}^2$ Korrigierte Stichprobenvarianz - Sie ist ein Streuungsmaß und wird genutzt, um mit Daten einer einfachen Stichprobe die Streuung in der Grundgesamtheit erwartungstreu zu messen. 21

$\sigma_X(x)$ Standardabweichung. 142

$\#A$ Anzahl der Elemente der Menge A . 120

$\#matches$ Anzahl an Übereinstimmungen. 214

$\% * \%$ Befehl in R zur Durchführung einer Matrizenmultiplikation. 170

$\binom{n}{k}$ Binomialkoeffizient. 74

(Ω, \mathcal{F}, P) Wahrscheinlichkeitsraum. 119

$\mathbb{C}_{\Omega}A$ Komplementmenge von A bezüglich Ω . 116

$|a|$ Betragszeichen, die Variable a wird zum Betrag genommen. 206

\mathcal{B}_n Borelkörper in \mathbb{R}^n . 137

Bestimmtheitsmaß R^2 Dies gibt den Anteil der erklärten Varianz einer Regression an der Varianz der zu erklärenden Variable wider. 274

Ceteris paribus 'Alles andere bleibt gleich'; lateinische Redewendung, die in der Ökonomie häufig verwendet wird. 273

$Cov(X, Y)$ Kovarianz. 142

$d(i, j)$ Distanz zwischen den statistischen Einheiten i und j . 203

$E(X)$ Erwartungswert. 141

$F_X(x)$ Verteilungsfunktion zur Zufallsvariablen X . 139

$f_X(x)$ Dichtefunktion zur Zufallsvariablen X an der Stelle x . 140

Gini_{normiert} Normierter Gini - Dies ist die Abkürzung für den Ginkoeffizient, der normiert ist und nur Werte zwischen 0 und 1 annehmen kann. 63

Gini Gini - Dies ist die Abkürzung für den Ginkoeffizient, der nicht normiert ist. 61

$H(x)$ Empirische Verteilungsfunktion - Sie gibt die kumulierten relativen Häufigkeiten der Merkmalsausprägungen an, die gleich oder kleiner der betrachteten Merkmalsausprägung sind. 45

$h(x)$ Relative Häufigkeitsverteilung. 42

H_0 Nullhypothese. 76

H_1 Gegenhypothese. 76

$h_{i,j}$ Gemeinsame Verteilung - h_{ij} gibt die gemeinsame relative Häufigkeit des Auftretens von Merkmalsausprägung i und j an. 54

h_i Relative Häufigkeit der Merkmalsausprägung i . 42

$\hat{\text{Korr}}(\mathbf{XX})$ Schätzer der Korrelationsmatrix. 183, 191

Korrelation Die Korrelation ist ein Maß, mit dessen Hilfe der Zusammenhang zweier Zufallsvariablen überprüft werden kann. Sie hat dasselbe Vorzeichen wie die Kovarianz, mit deren Hilfe sie berechnet wird. Ist sie positiv und eine der beiden Variablen steigt, so steigt auch die andere; ist sie negativ und steigt eine Variable, dann sinkt die andere. Sind die betrachteten Zufallsvariablen stochastisch unabhängig, so ist die Kovarianz und damit auch die Korrelation gleich Null. Ist die Korrelation gleich Null, so müssen die beiden Zufallsvariablen allerdings nicht stochastisch unabhängig sein. Ist die Korrelation aber von Null verschieden, so liegt keine stochastische Unabhängigkeit vor. Diese Eigenschaft macht man sich bei den Tests auf Korrelation zu Nutze. 151

Kritischer Wert Bei einseitigen Tests teilt das Quantil den Definitionsbereich der Testgröße in einen Verwerfungsbereich und einen Annahmehereich. Da es nur einen Ablehnungsbereich gibt, heißen solche Tests einseitig. Bei zweiseitigen Tests werden zwei $\frac{\alpha}{2}$ -Quantile berechnet, ein unteres und ein oberes. Der Definitionsbereich der Testgröße wird in drei Bereiche aufgeteilt: einen Annahme und zwei äußere Verwerfungsbereiche. 79

\mathcal{K} Klassifikation. 227

k Anzahl unterschiedlicher Beobachtungen. 39, 150

l Er kann die Anzahl unterschiedlicher Merkmale angeben oder auch die Anzahl unterschiedlicher Ausprägungen. Die Verwendung ergibt sich aus dem Sinnzusammenhang. 150, 206, 214, 216, 256

M_f höchster Rang der Variable f . 211

MONA Monothetische Methode zur Bildung einer Hierarchie. 249

m Anzahl an Klassen. 227

N(0,1) Normalverteilte Zufallsvariable mit Erwartungswert 0 und Varianz 1. 279

n_{ij} Zellenbesetzung - Sie gibt die absolute Häufigkeit an, mit der Kombinationen an Merkmalsausprägungen in einer Kontingenztafel vorkommen. 104

n_i absolute Häufigkeit. 39

n bei Stichproben: Stichprobenumfang. 76

$P(X \leq x)$ Wahrscheinlichkeit, daß die Zufallsvariable X kleiner oder gleich x ist. 139

PAM Polythetische Methode zur Bildung einer Partition. 228

P Wahrscheinlichkeit. 72

Q_X Wahrscheinlichkeitsverteilung der Zufallsvariablen X . 74, 137

r_{xx} Schätzer der Korrelationsmatrix für stetige, kardinale Merkmale. 183

r Empirische Korrelation - Mit ihr läßt sich der Zusammenhang zwischen zwei Zahlenreihen messen. Sie ist, wie die Korrelation in der Wahrscheinlichkeitstheorie ($Korr(X, Y)$) normiert und kann nur Werte zwischen $[-1, +1]$ annehmen. Ansonsten gilt das gleiche, was dort gesagt wurde, wenn man stochastische durch statistische Unabhängigkeit ersetzt. 151

s_X^2 empirische Varianz zur Variablen X . 40

s^2 Empirische Varianz - Sie ist ein Streuungsmaß und wird bei Totalerhebungen oder zur Beschreibung der Streuung in einer Stichprobe benutzt. 21, 44, 278

$s_{11}(x, y)$ empirische Kovarianz. 152

SC Silhouettenkoeffizient. 241

Standardisierung Jede Zufallsvariable kann so umgerechnet werden, daß ihr Mittelwert 0 und ihre Varianz 1 beträgt. Diese Umrechnung heißt Standardisierung. Allerdings müssen Erwartungswert und Varianz bekannt sein. 143

S Gesamte Merkmalssumme - Diese Größe ist der erste Schritt zur Bildung der Lorenzkurve. 58

TH_{ij} Theoretische Häufigkeit - Dies ist die Häufigkeit, die sich aufgrund einer Verteilungsannahme bei Geltung der Nullhypothese ergibt. . 100

Translation Bei einer Addition aller Punkte mit einer Konstanten spricht man von Translation (Parallelverschiebung). 275

α Signifikanzniveau, es gibt die Wahrscheinlichkeit an, die über dem Ablehnungsbereich liegt. 77, 94, 115, 117, 151, 193, 325

$\hat{Var}(x)$ korrigierte Stichprobenvarianz. 21

Wahrscheinlichkeitsmasse Damit wird die Wahrscheinlichkeit bezeichnet, die bei diskreten Zufallsvariablen auf einer Zufallsvariablen liegt. Man versteht darunter auch die Wahrscheinlichkeit, die über einem Intervall von Zufallsvariablen vorhanden ist. Die Fläche, die über einem Intervall stetiger Zufallsvariablen liegt bezeichnet man ebenfalls als Wahrscheinlichkeitsmasse. Da bei einer stetigen Zufallsvariablen die Fläche über einem Punkt gleich Null ist, ist dessen Eintrittswahrscheinlichkeit gleich Null. 78

\mathbf{X}' Transponierte der Matrix \mathbf{X} . 316

\bar{x} arithmetisches Mittel. 20

z Zinssatz. 205

Literaturverzeichnis

- Assemmacher, Walter**, *Einführung in die Ökonometrie*, 6., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage, München: R. Oldenbourg Verlag, 2002.
- Bamberg, Günter, Franz Baur, and Michael Krapp**, *Statistik*, 16. Auflage, München, Wien: R. Oldenbourg Verlag, 2011.
- Bauer, Heinz**, *Wahrscheinlichkeitstheorie und Grundzüge der Maßtheorie*, 3. Auflage, Berlin, New York: Walter de Gruyter, 1978.
- Best, D.J. and D.E. Roberts**, "Algorithm AS 89: The Upper Tail Probabilities of Spearman's rho," *Applied Statistics*, 1975, 24, 377–379.
- Bundesamt, Statistisches**, "Genesis-Online," online September 2008.
- Cameron, A. Colin and Pravin K. Trivedi**, *Microeconometrics, Methods and Applications*, New York: Cambridge University Press, 2006.
- Dolic, Dubravko**, *Statistik mit R, Einführung für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler*, München, Wien: R. Oldenbourg Verlag, 2004.
- Endl, Kurt and Wolfgang Luh**, *Analysis I, Eine integrierte Darstellung*, 6. Auflage, Wiesbaden: Akademische Verlagsgesellschaft, 1980.
- Gower, JC**, "A general coefficient of similarity and some of its properties," *Biometrics*, 1971, 27, 857–871.
- Groves, Robert M., Floyd J. Fowler, Mick P. Couper, James M. Lepkowski, Eleanor Singer, and Roger Tourangeau**, *Survey Methodology (Wiley Series in Survey Methodology)*, 2. Auflage, Hoboken (New Jersey): Wiley, 2009.
- Hartung, Joachim and Bärbel Elpelt**, *Multivariate Statistik*, München: Oldenbourg Verlag, 1984.
- Hollander, Myles and Douglas A. Wolfe**, *Nonparametric Statistical Methods*, New York: John Wiley and Sons, Inc., 1999.
- Kaufmann, Leonard and Peter Rousseeuw**, *Finding Groups in Data An Introduction to Cluster Analyses*, New York, Chichester, Brisbane, Toronto, Singapore: John Wiley and Sons, Inc., 1990.

- Mürmann, Michael**, *Wahrscheinlichkeitstheorie und stochastische Prozesse*, Berlin, Heidelberg: Springer-Verlag, 2014.
- Schira, Josef**, *Statistische Methoden der VWL und BWL : Theorie und Praxis*, München: Pearson Studium, 2005.
- Schmitz, Norbert**, *Vorlesungen über Wahrscheinlichkeitstheorie*, Stuttgart: Teubner-Studienbücher, 1996.
- Schneeweiß, Hans**, *Ökonometrie*, 3. durchgesehene Auflage, Würzburg-Wien: Physica-Verlag, 1978.
- von der Lippe, Peter**, *Wirtschaftsstatistik*, 5. Auflage, Stuttgart: Lucius & Lucius, 1996.
- Zwerenz, Karlheinz**, *Datenanalyse mit Excel und SPSS*, München, Wien: Oldenbourg Verlag, 2006.

Stichwortverzeichnis

- σ -Additivität, 119
- σ -Ring, 117
- Ähnlichkeit
 - von Objekten
 - Definition, 253
- Überdeckung
 - Definition, 227
 - Konstruktion, 245
- Abhängigkeit
 - lineare, 325
- Ablehnungsbereich, 77
- Affinitätsindex, 216
- Alternativenvergleich, 95
- Ancienitätsprinzip, 19, 265
- Anführungszeichen
 - typographische, vi, 348
- Ankunftsrate
 - mittlere, 299
- Annahmebereich, 77
- Anpassungstest, 106
- Arbeitsspeicher löschen, 334
- Arbeitsverzeichnis
 - anlegen oder wechseln, 334
- Assoziationsmaß
 - Interpretation, 253
- attach, 341
- Aufgaben, 2
- Ausreißer, 23

- Balkendiagramm, 41
- bar chart, 41
- bar plot, 41
- Basis, 325
- Bayes
 - Schätzfunktionen, 129
- Befehlsdatei, 334

- Befehlsfenster, vi, 333
- Beispiele, 2
- Bereich
 - kritischer, 77
- Bestimmtheitsmaß, 273
 - Interpretation, 274
 - Invarianz gegenüber Maßstabsänderungen, 274
 - Invarianz gegenüber Translationen, 275
- Bias, 21, 45
- Bildwahrscheinlichkeit, 137
- Bindungen, 161
- Binomialkoeffizient, 74
- Bittorrent, 3
- Bundesamt
 - Statistisches
 - Online-Angebot, 32

- cbind, 343
- Centrotype, 228
- ceteris paribus, 273
- City-Block-Metrik, 206
- Cluster, 201
 - L^* -Cluster, 236
 - L-Cluster, 236
- Clusteranalyse, 25, 201, 223
- Coefficient
 - simple matching coefficient, 216

- Data Mining, 27
- Datanalyse
 - explorative, 27
- Daten
 - Überprüfung auf Konsistenz, 19
 - abspeichern, 339
 - einlesen, 5, 339

- herunterladen, 5
- Internetadresse, 5
- online beziehen, 5
- permanent machen, 40
- quälen, 11
- temporäre, 40
- Daten aus dem Internet einlesen, 339
- Daten aus einer *.csv-Datei einlesen, 337
- Datenanalyse
 - explorative, 177
- Dateneigenschaften, 340
- Dateneingabe
 - Eingabe als Matrix, 34
- Datenmatrix, 201
- Datensätze
 - umkehren, 341
- Datensatz, 201
- Deduktion, 11
- Deskriptive Statistik, 5
- detach, 341
- Determinante, 183
- Diameter, 237
- Dichte
 - Definition, 140
- Dichtefunktion, 136
 - Definition, 140
- Diskriminanzanalyse, 25
- Diskriminierung, 82
- Distanz
 - City-Block, 206
 - City-Block-Distanz, 206
 - invariantes, 216
 - Jaccard, 217
 - Manhattan, 206
 - weitere Maßzahlen, 257
- Distanzmatrix, 201
- Duplikate
 - entfernen, 343
- Eigenvektor, 331
- Eigenwert, 331
- Ein-Stichprobenfall, 94
- Einheit
 - statistische, 12, 62, 119, 201
- Einstichprobenfall
 - Problem, 95
- Elementarereignis, 121
- Ereignisraum, 119
- Ereignisse, 119
- Ergebnisraum, 115
- Ergebnisse, 115
 - des Wahrscheinlichkeitsraumes, 119
- Erhebungsplan, 27, 74
- Erzeugendensystem, 325
- Exzentrizität
 - maximale, 183
- Fakultät, 73
- Fehler
 - 2. Art, 89
- Fehler 1. Art, 81
- Fehlermeldungen
 - mögliche Ursachen, vi
 - Umgang mit, 347
- Finden in \mathbb{R} , 344
- Fisher
 - z-Transformation, 174
- Fragebogen, 9
- Geradengleichung
 - Parameter der, 262
- Gini-Koeffizient, 61
 - normiert, 63
- Gleichverteilung
 - stetige, 302
- Graphik
 - abspeichern, 343
 - Formate, 343
- Grundgesamtheit, 12
- Häufigkeit
 - relative, 42
- Häufigkeitsdichte
 - durchschnittliche, 52
- Häufigkeitsverteilung
 - relative gemeinsame, 56
- Handbücher
 - in Linux, 344
- Handbücher in Windows, 346
- Hauptdiagonale, 317
- Hauptdiagonalelemente, 317

- Hierarchie, 250
 - Definition, 227
- Histogramm, 50, 52
 - absolute Klassenhäufigkeit, 50
- Homogenitätstest, 109
- Hotelling-Pabst-Statistik, 161
- Hypothese, 11
 - einfache, 84
 - zusammengesetzte, 84
- Hypothesen
 - Interessenlage und Aufstellung von, 82
- Identität, 33
- Induktion, 11
- Inverse, 328
- K-Statistik
 - Kendallsche, 163
- Kendalls τ , 163
- Klassen
 - äquidistante, 53
- Klassenbildung
 - diversiv, 250
- Klassifikationstyp, 226
- Klassifizierung
 - automatische, 223
- Kleinst-Quadrat-Schätzfunktionen, 278
- Koeffizient
 - M-Koeffizient, 216
 - Chi-Quadrat-, 101
 - Ungleichheits-, 202
- Konfidenzintervall, 136, 159
- Konsistenz, 20
- Konsole, vi, 333
- Konstruktionsverfahren
 - Unterschied zwischen Hierarchiebildung und Partitionierung, 228
- Kontingenz
 - quadratische, 101
- Kontingenztabelle, 54, 135
 - bei Zufallsvariablen, 138
- Kontrollvariable, 95
- Kontrollvariablen, 27
- Korrelation
 - Definition, 151
 - kanonische, 194
 - multiple, 191
 - Scheinkorrelation, 271
- Korrelationskoeffizient
 - Bravais-Pearson, 152
 - Kendall, 163
- Kovarianz, 142
 - Erläuterung, 149
- KQ-Methode, 267
- Kreuztabelle, 54
- Längsschnittanalyse, 33
- Lag, 342
- Lags, 333
- last, 342
- Legende, 36
- LimeSurvey, 9
- Linearkombination, 325
- Lorenz-Kurve, 57
- M-Koeffizient, 216
- matplot, 36
- Matrix
 - Datenmatrix, 201
 - Distanzmatrix, 201
 - Einheitsmatrix, 317
 - Inverse, 328
 - Invertierbar, 328
 - obere Dreiecksmatrix, 317
 - quadratische, 317
 - Rang einer Matrix, 325
 - reguläre, 325
 - Spalten, 316
 - transponierte, 316
 - untere Dreiecksmatrix, 317
 - Zeilen, 316
- Median, 47
- Medoid, 228
 - Definition, 228
- merge, 343
- Merkmal
 - binäres, 215
 - diskretes, 293
 - intervallskaliert, 204
 - kardinal, 25

- kardinales
 - intervallskaliertes, 25
 - verhältnisskaliertes, 25
- nominales, 24
- nominales in R , 340
- ordinal, 24
- stetiges, 293
- verhältnisskaliert, 204
- Merkmale
 - gemeinsam erhobene, 32
- Messbarkeit, 135
 - Definition, 136
- Metaebene, 106
- Methode
 - KQ-Methode, 7
- Missings, 15
- Mitgliedschaftsexponent, 243
- Mitgliedschaftskoeffizient, 242
- Mittel
 - arithmetisches
 - bei Rohdaten, 20
 - bei absoluten Häufigkeiten
 - arithmetisches, 39
 - bei relativen Häufigkeiten
 - arithmetisches, 44
 - geometrisches, 22
- Mittelwertvergleich
 - zweier normalverteilter Zufallsvariablen, 97
- Modell
 - vollständiges, 278
- monothetisch, 256
- Moodle, 9
- ndays, 342
- Nennerfreiheitsgrade, 193
- Next, 342
- nmonths, 342
- Normalgleichungen, 264
- Normalverteilung
 - Standardnormalverteilung, 306
- nquarters, 342
- Objekt
 - Nachbar eines Objektes, 239
 - repräsentatives, 228
- Objekte
 - interessierende, 12
 - siehe auch Grundgesamtheit, 12
- Objektebene, 106
- Onlineangebot des Verlages, 5
- OpenOffice
 - Internetadresse, 3
- ordered, 212
- p-value
 - graphische Veranschaulichung, 158
- Pakete
 - installieren
 - unter Linux, 336
- Pakete einlesen
 - auf dem Rechner existierende, 336
- Pakete installieren
 - in Windows, 346
- Panelstudie, 34
- Parameter
 - Vektor regressionsähnlicher, 194
- Partition
 - Definition, 227
 - kompromisslose, 245
 - Vergleich PAM und FANNY, 245
- Partitions-Koeffizient, 249
 - normiert, 249
- Permutation, 73, 121
- Personen
 - interessierende, 12
 - siehe auch Grundgesamtheit, 12
- Plausibilität, 15
 - Überprüfung auf statistische, 26
- Plausibilitätsprüfung, 19
- polythetisch, 256
- Preisdiskriminierung, 110
 - dritten Grades, 224
- Primärdaten, 13
- Probleme
 - bei Befehlsdatei, 334
- Prognose, 270
 - Punktprognose, 262
- Programmpaket, 346
- Punktmasse, 129
- Punktschätzung, 71
- Punktwahrscheinlichkeit, 129

- Quantil, 46
 - Mehrdeutigkeit, 47, 49, 50
- Quantile
 - und Verteilungsfunktion, 49
- Quartil
 - oberes, 47
 - unteres, 47
- Quasihierarchie
 - Definition, 227
- Querschnittsanalyse, 33, 267
- R
 - Internetadresse, 3
- Randverteilung, 55
 - relative, 56
 - Zufallsvariablen, 138
- Randverteilungsfunktion, 139
- Rangkorrelationskoeffizient, 160
- rbind, 343
- Rdata-Format, 339
- Realisierungen, 294
- Regressanden, 262
- Regression
 - einfache, 262
 - multiple, 283
 - Scheinregression, 271
 - von Y_t auf X_t , 262
- Regressionsfunktion, 267
- Regressionsgerade, 265
- Regressionskoeffizienten, 262
- Regressionsmodell
 - einfaches klassisches, 263
- Regressoren, 262
- Residuen, 263
- rm, 334
- Rohdaten, 20, 31, 201
 - Beispieldatensatz, 17
- scan, 41
- Scatterplot, 153
- Sekundärdaten, 13
- Selbstselektion, 84
- Selbstzensur, 84
- Separation, 237
- Shell, vi, 333
- Sicherheitswahrscheinlichkeit, 77, 136
- Signifikant von Null verschieden
 - alternative Redewendung, 199
- Signifikanzniveau, 77
 - Einfluss auf Testergebnis, 83
- Silhouette, 239
- Silhouettenweite, 239
- Skala
 - arithmetische, 68
- Skalenniveau, 102
- Skalierung
 - Bedeutung von Fragestellung und Interpretation, 214
 - halblogarithmische, 70
 - logarithmische, 70
- Sprungstelle
 - der Verteilungsfunktion, 139
- Störterm, 262
- Stabdiagramm, 43
- Standardisierung, 136
- Statistik
 - beschreibende, 32
 - deskriptive, 5, 32
 - induktive, 136
 - multivariate, 20
 - schließende, 13, 32, 136
 - univariat, 20
- Statistiklabor
 - Internetadresse, 3
- Stetigkeit
 - der Verteilungsfunktion, 45
- Stichprobe, 13
 - einfache, 13, 74
 - Einstichprobenfall, 94
- Stichprobenkovarianz
 - korrigierte, 194
- Stichprobenvarianz
 - korrigierte, 21
- Streudiagramm, 153
- Streuung
 - gemischte, 142
- Streuungsmaß, 40
- Streuungszerlegungsformel, 274
- Stromgröße, 94
- Suchen in R , 344
- Tautologie, 33

- Taxonomie
 - numerische, 223
- Teilerhebung, 12
- Test
 - linksseitiger, 79
 - oberseitiger, 80
 - rechtsseitiger, 80
 - unterseitiger, 79
 - verteilungsfreier, 97
 - Vorzeichentest
 - nach Fisher, 96
 - zweiseitiger, 78
- Testgröße, 76
- Tests
 - Statistische
 - Kern, 89
- Trägerpunkte, 129
- Translation, 275
- Trendstudie, 34
- Unähnlichkeitsmaß
 - siehe Distanz, 216
- Unabhängigkeit
 - lineare, 325
 - statistische, 57, 108
 - und bedingte Häufigkeit, 57
 - stochastische, 126, 142
- union, 343
- unique, 343
- Untersuchungseinheit, 12, 119
- Updates, 336
- Urliste, 20
- Validität, 19
- Variable
 - latente, 273
- Variablen
 - erklärenden, 262
 - zu erklärenden, 262
- Varianz
 - empirische, 44
 - Grundgesamtheit
 - empirische, 21
 - Stichprobe
 - empirische, 21
- Varianzzerlegungsformel, 274
- Vektor
 - Einsvektor, 318
 - j-ter Einheitsvektor, 318
 - Nullvektor, 318
- Venn-Diagramm, 124
- Verteilung
 - bedingte, 57
 - Bernoulli, 96, 115
 - Bernoulli-Verteilung, 293
 - gemeinsame, 54
 - Gleichverteilung, 293
 - hypergeometrischen, 293
 - Standardabweichung, 142
 - Standardnormalverteilung, 307
- Verteilungsfunktion, 136
 - diskrete
 - Definition, 139
 - empirische, 45
 - Normalverteilung, 294
 - Poisson-Verteilung, 293
 - stetige
 - Definition, 140
- Verzerrung
 - systematische, 21, 45
- Vollerhebung, 12
- Vorhersagekriterium
 - Vektor des besten, 194
- Wahrscheinlichkeit
 - bedingte, 125
 - diskrete, 129
- Wahrscheinlichkeitsraum, 119
 - diskreter, 129, 136
 - Grundgesamtheit des, 119
 - Laplacescher, 121
 - stetiger, 136
- Wahrscheinlichkeitsrechnung, 116
- Wahrscheinlichkeitsverteilung, 137, 140
 - diskrete, 137
 - stetige
 - Definition, 140
- Wahrscheinlichkeitsmassefunktion, 140
- Werbewirkungsanalyse, 94
- Wert
 - Bestimmung des kritischen Wertes, 85

- kritischer, 79
- Zuordnung des kritischen Wertes,
87
- Werte
 - fehlende, 15
 - nicht-fehlende, 211
- Windows
 - Besonderheiten in Windows, 346
- Wirkungsanalyse, 93
 - Änderung der Organisation, 93
 - Umsatzsteigerung, 93
 - Werbung, 94
- Zählerfreiheitsgrade, 193
- Zeitreihen
 - zusammenfassen, 343
- Ziehen
 - mit Zurücklegen, 74
 - ohne Zurücklegen, 74
- Zufallsvariable, 135, 294
 - diskrete, 137
 - eindimensionale
 - Definition, 137
 - standardnormalverteilte, 307
 - stetige
 - Definition, 140
 - Wahrscheinlichkeitsverteilung, 137